

MARKTGEMEINDE BROMBERG



Gemeindezeitung



Winter 2023

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	2
Aus dem Gemeinderat	3
Gesunde Gemeinde	4
UTSV Bromberg	6
SC Hochwolkersdorf Bromberg	7
Fairtrade	8
Aus den Schulen	9
Freiwillige Feuerwehren Landjugend	12
Partnerschaft Bromberg - Sengwarden	13
Pfarrgemeinde Bromberg	14
Verschiedene wichtige Mitteilungen	16

Geschätzte Brombergerinnen und Bromberger! Liebe Bromberger Jugend!

Das heurige Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten sowie der Jahreswechsel stehen unmittelbar bevor. In dieser Zeit können wir das abgelaufene Jahr noch einmal Revue passieren lassen und Ausblicke in die Zukunft wagen.

Das zu Ende gehende Jahr war in vielerlei Hinsicht herausfordernd, vor allem, was die wirtschaftliche Entwicklung betrifft. Trotz aller Schwierigkeiten konnten wir die geplanten Vorhaben fast zur Gänze umsetzen und beim Wasserleitungsbau die Netzerweiterung Schlagerstraße und Hart abschließen sowie die Erweiterung Ohaberg für einen Baustart im neuen Jahr vorbereiten.

Die Wiederherstellungsarbeiten nach dem ersten Teil des NÖGIG-Ausbaus konnten ebenfalls abgeschlossen werden. In absehbarer Zeit können aus heutiger Sicht auch die Bereiche des Gemeindegebietes ausgebaut werden, die bis jetzt noch auf einen Glasfaseranschluss warten, da mit der Gründung der BWWGIG (Bucklige Welt - Wechselland Glasfaserinfrastrukturgesellschaft) eine passende Trägerform für die Fortsetzung des Glasfaserausbaus geschaffen werden konnte.

Wie anfangs bereits erwähnt, stellt uns die wirtschaftliche Entwicklung (Energiekosten, Zinsentwicklung, Inflation,...) vor riesige Herausforderungen.

Bei einer Gebarungseinschau durch die Aufsichtsbehörde des Landes NÖ wurde auch auf diese Probleme hingewiesen und eine Anpassung der Gebühren dringend angeraten, um weiterhin auf die notwendigen finanziellen Zuwendungen des Landes (Ertragsanteile, Bedarfszuweisungen, Strukturhilfe) zählen zu können.

So ist es leider unausweichlich, bei der Hundeabgabe und den Müllgebühren Anpassungen vorzunehmen. Im Bereich der Wasserversorgung konnten wir in den vergangenen Jahren eine Erhöhung relativ gering halten, da wir laufend freie Mittel aus dem Haushalt zuführen konnten. Durch die momentane angespannte Situation ist es leider nicht mehr möglich, aber auch unverantwortlich, eine Erhöhung der Gebühren weiter aufzuschieben. Daher wird der größte Brocken, der uns alle betreffen wird, eine Anhebung der Bereitstellungsgebühr in der Wasserabgabenordnung um ein Vielfaches sowie eine Anpassung der Wasserbezugsgebühr sein. Um diese unumgängliche Kostensteigerung etwas abzufedern, ist eine vierteljährliche Vorschreibung der Bereitstellungsgebühr geplant. Trotz dieser massiven Anhebung der Gebühren wird der Bereich der Wasserversorgung noch immer nicht ganz kostendeckend zu führen sein.

Eine zusätzliche Herausforderung



in den nächsten Jahren wird die Evaluierung allfälliger Einsparungspotentiale sein, um die finanzielle Lage auf stabilem Niveau abzusichern und gleichzeitig keinen Qualitätsverlust im Bürgerservice zu riskieren, um Bromberg weiterhin als lebens- und lebenswerte Gemeinde wahrnehmen zu können.

Trotz dieser nicht unbedingt erfreulichen Nachrichten wünsche ich uns allen eine ruhige Adventzeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Liebsten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit für 2024!

**Euer Bürgermeister
Sepp Schrammel**

Aus dem Gemeinderat

NÖ Regional Stammtisch

Bromberg macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 24. Oktober 2023 in Ternitz über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Bromberg waren Bgm. Josef Schrammel, Vzbgm. Renate Buchegger, UGR Peter Fahrner und gfGR Peter Haberl mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täg-

lichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote wurden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die



Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Bromberg bereit für die Zukunft

Die Vertreterin und Vertreter aus Bromberg zeigten sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Bgm. Josef Schrammel betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Bromberg noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



Impressum:

Herausgeber u. Eigentümer: Marktgemeinde Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg, Tel.: 02629/5122-0, Fax: 02629/5122-4

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Schrammel. Fotos: Marktgemeinde Bromberg (wenn nicht anders angegeben)

Erscheint vierteljährlich, jeweils zum Quartalsende.

Layout: Lukas Weninger; Druck: Products4more Vertriebs- & Systemges.m.b.H.

Neue Gebühren / Abgaben ab 01.01.2024

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.12.2023 folgende Abgaben bzw. Gebühren beschlossen:

Hundeabgabe (jährlich, pro Hund):

- € 6,54 für Nutzhunde
- € 109,00 für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 u. 3. NÖ Hundehaltegesetz
- € 28,00 für alle übrigen Hunde

Aufschließungsabgabe:

- Einheitssatz € 550,00

Müllgebühren (pro Behälter u. Abfuhr, exkl. 70% Abfallwirtschaftsabgabe u. 10% USt.):

- | | | | |
|-------------------------|---------|------------------------|---------|
| • Restmüll 60 Liter: | € 5,80 | • Biomüll 120 Liter: | € 12,00 |
| • Restmüll 120 Liter: | € 8,30 | • Biomüll 240 Liter: | € 23,80 |
| • Restmüll 240 Liter: | € 16,60 | • Biomüll 1.100 Liter: | € 83,90 |
| • Restmüll 1.100 Liter: | € 58,30 | | |

Wasserbezugs- u. -bereitstellungsgebühren (exkl. 10% USt.):

- Wasserbezugsgebühr: € 2,10/m³ Wasser
für Betriebe u. Unternehmungen € 2,10/m³ für die ersten 600 m³
und € 1,90/m³ für jeden weiteren m³
- Jährliche Bereitstellungsgebühr: € 90,00/m³/h x 3 = € 270,00
Abrechnung erfolgt vierteljährlich (Februar, Mai, August, November)

Gesunde Gemeinde



Im Herbst 2023 gab es viele Aktivitäten der Gesunden Gemeinde

Die Kräuterpädagogin Annetarie Posch startete am 21.09.23 den **Kräuterworkshop** mit einer Kräuterwanderung. Dabei wurde den Teilnehmerinnen erklärt, was am Wegesrand



grünt und blüht. Es ist schon erstaunlich, welche besonderen



Heilkräfte in so mancher Pflanze stecken und was alles zum Essen geeignet ist.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags wurden die Pflanzen verarbeitet.

Abschließend gab es eine leckere Jause mit den gesammelten Kräutern.

Am 8.10.23 veranstalteten die **Gesunde Gemeinde und die Bromberger Bäuerinnen** einen Wandertag.



semmeln, Aufstrichbrot, Mehlspeisen und Kaffee am Hocheggshof stärken. Die Kinder wurden für ihren vollen Stempelpass mit kleinen Geschenken überrascht.



Alle Interessierten konnten anschließend bei Hubert und Christiane Eisinger an einer Betriebsführung teilnehmen - vielen Dank für diese interessanten Einblicke!

Danke an alle fleißigen Wanderer sowie an alle Helfer:innen!

Am 18.10.23 gab es großes Interesse am **Infoabend und am Workshop „Heimisches Superfood“**.

Die beiden Seminarbäuerinnen Waltraud Riegler und Barbara Hlavka gestalteten einen informativen Workshop rund um besonders wertvolle heimische Lebensmittel. Es war ein genussvoller Abend mit vielen leckeren Kostproben. Viele Lebensmittel mit einer Vielfalt von gesunden Inhaltsstoffen wachsen vor unserer „Haustür“.

Etwa 50 Wanderer nahmen an der Wanderung vom Hocheggshof über den Schlossberg, den Ziegelberg und über den Kirchensteig wieder zurück zum Hocheggshof teil. Die fleißigen Wanderer wurden bei der Labestation am Schlossberg bei Familie Pichler mit Getränken versorgt und konnten sich anschließend mit Leberkäse-

Vorankündigung

- **Jeden Montag von 18:30-19:30 Uhr: Rückenfittraining**
im Turnsaal der VS Bromberg
mit dem Sporttherapeuten Christian Senft
- **11.01.24, 19 Uhr: Nächste Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde**
Informationen unter: 0681/81960557
- **17.02.24: Wintersporttag**
- **27.04.24, 09:00-11:30 Uhr: Kräuterworkshop**
mit der zertifizierten Kräuterpädagogin Annemarie Posch

Spusu NÖ-Gemeindechallenge

Vom 1. Juli bis 30. September lief die Challenge, um Niederösterreichs aktivste Gemeinde zu finden.

Die Teilnehmer:innen konnten die Sport- bzw. Bewegungsart frei wählen. Es war egal, ob gelaufen, gewandert, gegangen, mit dem Rad oder den Inline-skates gefahren wurde. Jede Minute in der freien Natur zählte. Es gab 37 Teilnehmer:innen, die für die Marktgemeinde Bromberg Bewegungsminuten sammelten.

So konnten **122.311 Minuten** für unsere Gemeinde gesammelt werden. Die Gemeinde Bromberg - in der Kategorie 1-2.500 Einwohner - erreichte den **23. Platz**. Das ist eine hervorragende Leistung.

Die Sportler:innen **Eduard Ponweiser, Martin Waldherr** und **Renate Heuer** sammelten die meisten Bewegungsminuten für unsere Gemeinde.

22	Waidhofen an der Tha	134 171 min
23	Bromberg	122 311 min
24	Klein-Neusiedl	121 976 min

1	Eduard Ponweiser	18 009 min
2	Martin Waldherr	11 418 min
3	Renate Heuer	10 022 min
4	Johannes Frennhofer	9 720 min
5	Lukas Handler	7 776 min



UTSV Bromberg

Generationenwechsel im Vorstand des UTSV Bromberg



Nach nunmehr 32 Jahren tritt Hermann Piller als Obmann und

mit ihm beinahe der gesamte Vorstand des UTSV Bromberg

zurück und übergibt die Verantwortung der nächsten Generation. Im Namen der Gemeinde wollen wir uns herzlichst bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern bedanken, insbesondere bei Hermann Piller, Elisabeth Pfatschbacher (Kassierin) und Josef Hendling (Obmann Stv. und Sektionsleiter Stockschützen), sowie den guten Seelen des Vereins Hermine und Christina Piller, welche das Clubhaus sauber gehalten und die Kantine betreut haben.

Im Gasthaus Furtbauer wurde am 6. Oktober 2023 unter Aufsicht des Sportgemeinderates Thomas Fürst der neue Vereinsvorstand gewählt:

- Obmann: Christian Kornfeld
- Obmann-Stv.: Thomas Weninger
- Kassierin: Eva-Maria Senft
- Kassierin-Stv.: Judith Thurner
- Kassaprüfer: Andreas Heissenberger
- Kassaprüferin: Melanie Eidler
- Schriftführer: Roman Höllwieser
- Schriftführer-Stv.: Markus Kahofer
- Sportliche Leitung:
 - o Sektion Tennis: Manuela Heissenberger
 - o Sektion Stockschießen: Christian Kögler
 - o Sektion Turnen: Stefanie Hendling

Das neue Team setzt sich als oberstes Ziel, die erfolgreichen Maßnahmen der letzten Jahre und den damit einhergehenden Aufschwung im Tennissport und Vereinsleben entsprechend fortzuführen und weiter zu fördern. Insbesondere das Kindertrain-

ning hat sich sehr gut entwickelt. Nach einer intensiven Sommersaison findet aktuell jeden zweiten Samstag ein Wintertennistraining statt, wobei der Verein die Hallenkosten übernimmt, ein ebenfalls 2-wöchentliches Training freitags im Turn-

saal der Volksschule Bromberg für Kinder bis 10 Jahre, sowie ein wöchentliches Kinderturnen am Mittwoch ebenfalls im Turnsaal. Nach dem erfolgreichen Einstieg unserer Tennisdamen in den Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb des Niederösterreichischen Tennisverbandes im Kreis Süd wollen nächstes Jahr auch die Herren mit einer Mannschaft durchstarten. Wir freuen uns, dass der Union Turn- und Sportverein Bromberg um die Sektion Turnen erweitert wurde. Stefanie Hendling bietet mittwochs Eltern-Kind-Turnen um 15 Uhr sowie Bodyworkout um 19 Uhr an. Weitere Projekte und Ideen will der neue Vorstand im nächsten Frühjahr präsentieren. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen dem neuen Team viel Erfolg!

SC Hochwolkersdorf Bromberg

Unser ursprüngliches Ziel waren die Top-Drei. Nun dürfen wir uns sogar Herbstmeister nennen!



Wir hatten in diesem Herbst allen Grund zur Freude. Nach einem fulminanten 7:1 Auftakt-sieg und einem 1:0 Sieg gegen Natschbach kamen wir aufgrund zweier Niederlagen in Folge kurzzeitig ins Straucheln. Ein umkämpfter 1:0 Sieg in Bad Erlach brachte uns jedoch wieder zurück in die Spur und man kletterte sogar an die Tabellenspitze. Zwischenzeitlich mussten wir nach einer überraschenden Niederlage gegen unseren direkten Verfolger Mönichkirchen die Tabellen-

führung zwar wieder abgeben, setzten uns in der letzten Runde mit einem 5:2 Erfolg gegen St. Egyden allerdings die Winterkrone auf.

Mit guter Mischung zum Erfolg

Hauptgrund für den Erfolg ist ganz klar ein Mix aus einer kompakten Defensive und offensiver Qualität. Mit der zweitbesten Defensive der Liga hielten wir hinten so gut es ging dicht, während wir vorne mit einer

individuellen Klasse für Gefahr sorgten. Balazs Laki, Ali Ölmez und Gabor Varga erzielten alleine 22 der 30 Treffer.

Wir haben unser Ziel vorerst einmal erreicht. Die Tabellensituation spricht aber für ein spannendes Frühjahr.

Aus unserer Nachwuchsabteilung: wir schickten in der Herbstsaison 5 Mannschaften in den Meisterschaftsbetrieb. Die U16 und U14 erreichten jeweils den großartigen 2. Platz.

Die U11, U10 und U9 spielen noch ohne Tabelle - die fußballerische Entwicklung steht hier an erster Stelle. Die Burschen und Mädchen erzielten jedoch auch bereits in diesen Altersstufen durchwegs gute Ergebnisse. Unsere Kleinsten im Alter von 4 bis 6 Jahren schnuppern seit Sommer in unserem „Fußballkindergarten“ und werden behutsam an den Sport herangeführt. Macht weiter so - ihr

seid unsere Zukunft und wir sind stolz auf euch!

Abschließend möchte sich der SC Hochwolkersdorf Bromberg bei den Gemeinden, Funktionären, Trainern, Nachwuchstrainern, Spielern und freiwilligen Helfern sowie Sponsoren und Gönnern auf das allerherzlichste für die Mitarbeit und die



Unterstützung bedanken und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie ein erfolgreiches Jahr 2024.

Fairtrade

Auch beim diesjährigen Adventmarkt gab es wieder einen Fairtradestand mit unterschiedlichen fair gehandelten Produkten. Bromberg ist Fairtrade-Gemeinde. Damit setzen wir uns für Fairness und globale Verantwortung ein. Wir stehen in Kooperation mit dem regionalen Weltladen in Bad Erlach, von wo wir die Produkte für unseren Stand bezogen haben.

Viele Bromberger Vereine und Organisationen verwenden für ihre Veranstaltungen Fairtrade Kaffee. In der Schule gibt es immer wieder Workshops, die den Kindern zeigen, wie Fairtrade funktioniert. Die Familie Birnbauer bietet in ihrem Geschäft viele Fairtrade Waren an. Dies sind einige Beispiele für das Engagement für Fairtrade aus unserer Gemeinde.

Bromberg konnte den Status als Fairtrade-Gemeinde wieder um 3 Jahre verlängern.

Warum ist uns das wichtig?

Fairtrade bezeichnet eine Form des fairen Handels, bei dem den Herstellern der gehandelten Produkte, meist Rohstoffe wie etwa Kaffee, Kakao und Baumwolle, ein Mindestpreis gezahlt wird. Außerdem ermöglichen einige Fairtrade-Organisationen den Arbeitern ein faires und sicheres Arbeitsumfeld.

Das Fairtrade-Siegel garantiert die Verbesserung der Lebensbedingungen der Kleinbauern und Produzenten in den ärmsten Regionen der Welt. Zudem werden die Mehreinnahmen in soziale Projekte wie Schulen und Krankenhäuser investiert.



URKUNDE



Ihr Status als

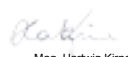
FAIRTRADE-GEMEINDE BROMBERG

wurde am 22.10.2023 erfolgreich um drei weitere Jahre verlängert!



Durch Ihren Einsatz in der FAIRTRADE-Gemeindekampagne helfen Sie aktiv mit, Armut weltweit zu bekämpfen und die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Sie haben sich in den vergangenen Jahren besonders vorbildlich für den fairen Handel engagiert. Wir gratulieren und danken für das Engagement!

Mehr Infos zur Kampagne: fairtrade.at/aktiv-werden/in-der-gemeinde


Mag. Hartwig Kirner
Geschäftsführer FAIRTRADE Österreich
Wien, 22.10.2023

Aus den Schulen

Musiktalente in unserer Gemeinde



Ein Wettbewerb wurde zur Erfolgsstory für das Duo „Le Mea“.

Lea Handler & Melanie Heissenberger haben sich intensiv auf den Wettbewerb „NÖN sucht das größte Talent 2023“ vorbereitet. Durch ihren Fleiß und besonderen Aufwand haben sie Enormes geleistet und Großartiges geschafft.

Als Duo „Le Mea“ ergriffen sie die Gelegenheit, ein wenig in das Showbusiness und das Vermarkten des eigenen Könnens hineinzuschnuppern.

Von mehr als 800 Teilnehmenden aus ganz Niederösterreich sind die beiden Mädels aus Bromberg vom ersten Casting in Neunkirchen über das Viertelfinale in Wr. Neustadt und Halbfinale in St. Pölten bis zum Einzug ins Landesfinale in Stockerau durchmarschiert. Für jede einzelne Wertung haben sie in kürzester Zeit ein jeweils neues Programm erarbeitet. Mit Cover-Versionen

von „Shallow“ und „You are the reason“ haben sie im Halbfinale und Finale sowohl Jury als auch das Publikum beeindruckt. Mit der Startnummer 10 von den 12 Finalistinnen haben sie gute Jurywertungen und zahlreiche Publikumsvotings erhalten. Der Sieg ging an 3 Luftakrobatinnen aus Petronell. Die Erfahrungen, bei einem derartigen Wettbewerb ganz vorne dabei gewesen zu sein, werden Lea & Melanie mit Sicherheit nicht vergessen. Ihnen wurde viel Leistung, Können, Flexibilität und Souveränität abverlangt, was sie äußerst erfolgreich gemeistert haben.



Seitens des Gemeindeverbandes der Musikschule gratulieren wir den beiden Talenten Lea Handler & Melanie Heissenberger sowie ihren betreuenden Lehrkräften Benjamin Harasko und Erna Maria Bauer sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und vor allem Freude beim Musizieren!

Wir sind sehr stolz darauf, solch tolle Künstlerinnen in unserer Gemeinde zu haben und gratulieren nochmals von Herzen zu diesem tollen Erfolg!

Höchste Auszeichnung für Frau Susanne Schrammel im Schuldienst

Frau Susanne Schrammel hat im Rahmen der Inspektionskonferenz von RegR Fachinspektor Herbert Vouillarmet im Beisein von Bischofsvikar Josef Grünwidl die höchste Auszeichnung ihrer schulischen Laufbahn erhalten, den Titel **Schulrätin**.

Voller Freude und Hochachtung wurde sie von allen Religionslehrer:innen des südlichen NÖ bejubelt.

Susanne Schrammel zeichnet

sich durch ihren ausgezeichneten Religionsunterricht, ihr tiefes theologisches Gespür, ihr großes Herz für die Kinder und ihre hervorragende Arbeit in ihren drei Schulen aus. Sie ist ein fester Anker in ihren Schulen, schreibt Theaterstücke für ihre Schulen, gestaltet Feste und einfühlsame Gottesdienste, unterstützt die Pfarrgemeinden mit ihrem Können und engagiert sich sozial mit viel Herzblut gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern.

Wir gratulieren von Herzen zu dieser besonderen Auszeichnung!



Kindersachen-Flohmarkt

Am Samstag, 11.11.2023, fand von 8 bis 11:30 Uhr der 2. Kindersachen-Flohmarkt des Elternvereins der Volksschule Bromberg statt. Motiviert vom ersten Markt, der im Herbst 2022 sehr erfolgreich stattfand, organisierte das Team rund um Elternvereinsobfrau Verena Winter wieder einen Flohmarkt für Kindersachen im Turnsaal der Volksschule Bromberg.

Die mehr als 20 Flohmarktstandplätze waren Tage zuvor bereits „ausverkauft“. Auch der Elternverein selbst betreute einen Verkaufsstand, wo Kinderkleidung, -bücher und -spiele für den Verkauf gespendet worden waren. Ebenso sorgte der Elternverein mit Fair-Trade-Kaffee, Kuchen, Getränken und Aufstrichbroten für das leibliche Wohl.

Nachhaltigkeit leben

Die Aussteller und das Elternverein-Team freuten sich über den regen Besuch beim Markt. Der Erfolg bestärkt, sodass auch im nächsten Jahr wieder ein Kindersachen-Flohmarkt organisiert werden wird: Sachen eine zweite Chance geben, Weiterverwendung, ... ein bewusstes Handeln gegen die Wegwerfgesellschaft. So können wir alle einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten!



Fotos: Martina Piribauer

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Elternverein und damit den Bromberger Volksschulkindern zugute.

Scheiblingkirchner Cross-Country Asse holen Landesmeister

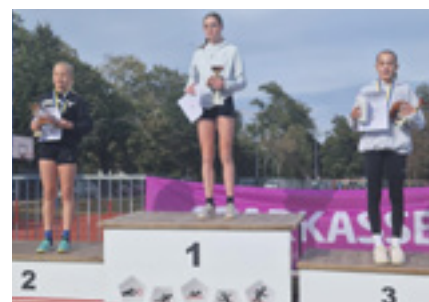
Bei den Niederösterreichischen Landesmeisterschaften im Cross-Country, die auf dem Sportplatz der Theresianischen Militärakademie in Wiener Neustadt stattfanden, erzielten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Scheiblingkirchen ein Top-Ergebnis. Die jungen Lauftalente holten den Sieg in der Einzelwertung und erreichten auch in den Teambewerben sehr gute Platzierungen.

Helena Rodax, die schon im Vorjahr mit guten Leistungen im Cross-Country gepunktet hatte, wurde mit einer Laufzeit von 7:04 Minuten bei einer Distanz von 2000 Metern Landesmeis-

terin. Damit konnte sie sogar die Konkurrenz aus den Schulen mit Schwerpunkt „Sport“ auf die Plätze verweisen. Auch bei den Teambewerben schnitten die Burschen und Mädchen sehr gut ab. In der Altersklasse 5./6. Schulstufe erreichten die Burschen den zweiten Platz und sind damit Vize-Landesmeister. Weitere Platzierungen in den Teambewerben sind ein vierter, ein sechster und ein neunter Rang.

Nicht nur die Sportlehrer, die

ganze Schule freut sich über die sportlichen Erfolge der Kids!



Aquila Gala 2023: NÖMS Scheiblingkirchen räumt Siegerpreis ab

Kindersicherheit und Klimaschutz als Gewinner des Abends

Das KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Österreichische Gemeindebund und der Österreichische Städtebund bedankten sich mit der Verleihung des Österreichischen Verkehrssicherheitspreises AQUILA bei allen, die durch ihr außergewöhnliches Engagement und ihre Kreativität einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Verkehrssicherheit auf Österreichs Straßen leisten. Über den „Oscar“ der Verkehrssicherheitsgestaltung freuten sich dieses Jahr insbesondere viele Projekte, die Engagement für Kindersicherheit sowie andere ungeschützte Verkehrsteilnehmende und Klimaschutz zeigen.

Alle zwei Jahre prämiieren das KfV, der Österreichische Gemeindebund und der Österreichische Städtebund engagierte Verkehrssicherheitsprojekte. Zwischen Jänner und Mai 2023 konnten Interessent:innen ihre Projekte in den Kategorien „Kindergärten & Volks-

schulen“, „Mittelschulen & Höhere Schulen“, „Städte und Gemeinden“, „Unternehmen“ sowie „Vereine und sonstige Institutionen“ beim KfV einreichen. Das Interesse an Einreichungen war heuer enorm. Fast doppelt so viele Einreichungen als 2021 lagen der interdisziplinären Fachjury vor. Zusätzlich vergeben wurde der Sonderpreis „Best Practice zur Förderung von Sicherheit im Radverkehr“.

Mit ihrer SchulGehBus-Route sorgt die Mittelschule Scheiblingkirchen in Niederösterreich für einen sicheren Schulweg ohne Eltern-Taxis und wurde dafür mit dem AQUILA in der Kategorie „Mittelschulen & Höhere Schulen“ ausgezeichnet.

Das Projekt der NÖ Mittelschule Scheiblingkirchen

Das Projektziel ist, das Verkehrschaos in den Morgenstunden vor dem Schulgebäude zu reduzieren und die Schulkinder bzw. auch deren Eltern zu motivieren, vermehrt zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule zu kommen.

Was wurde bereits umgesetzt?

Drei NÖMS-Schüler:innen haben im Rahmen der Begabtenförderung verschiedene SchulGehBus-Routen ausgewählt und ausgearbeitet. Eine Vertreterin der NÖ Verkehrsberatung, die Schulobfrau und zwei Schüler:innen sind diese Routen abgegangen und haben diese auf Verkehrssicherheit, Machbarkeit und Lokalisierung der Haltestellen überprüft. Ihre Verbesserungsvorschläge wurden der Gemeinde vorgelegt. Diese setzte die Ideen erfolgreich um: durch Stationierung von Schülerlots:innen, Anbringung von Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen, etc.

Seit diesem Projekt kommen von den knapp 250 Schüler:innen (NÖMS + VS) mehr als die Hälfte selbstständig zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule. Auch jene Kinder, die mit dem Zug oder Bus kommen, steigen eine Haltestelle vorher aus, um mit ihren Freund:innen gemeinsam in die Schule zu gehen. Mit dieser Initiative wurde das Phänomen Elterntaxi massiv eingedämmt.



Lehrer Lukas Wolf und Melanie Schneeberger bei der Preisverleihung

© KfV/APA-Fotoservice/Juhasz



v.l.n.r.: Mia Fischböck, Mila Scherleitner, Luisa Schick, Dir. Bernhard Brunner, Elias Kindlmayr, Julia Hochstöger, Lukas Wolf, Kim Weißenböck, Katharina Grabner

Freiwillige Feuerwehren



Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz bei der Feuerwehr Bromberg

Nach einigen Wochen Übung absolvierten am 25.11. zwei Gruppen die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Bronze bzw. Silber.

Ziel der Ausbildungsprüfung ist die Aneignung und Vertiefung der Tätigkeiten im technischen Einsatz bei einem Verkehrsunfall sowie das Verinnerlichen der Abläufe. Besonderer Fokus wird dabei auf das geordnete Zusammenarbeiten der Teilnehmer:innen und die exakte Ausführung der einzelnen Aufgaben gelegt.

Unter den strengen Augen der Prüfer wurde die Annahme „Verkehrsunfall mit einem PKW und einer eingeklemmten Person“ in

der vorgegebenen Zeit abgearbeitet sowie die Durchführung der Erste-Hilfe-Maßnahmen und Gerätekunde abgeprüft. Beide Gruppen erreichten das Ausbildungsziel und haben die Prüfung mit Erfolg bestanden.

Im Anschluss fand im Feuerwehrhaus die feierliche Übergabe der Abzeichen statt.

Diesen Rahmen nutzte Kom-

mandant Lukas Weninger auch, um unsere Probefeuermänner Christoph Hendling, Christoph und Nicole Luger, Natalia Radu und Remus Wagner, die alle die Ausbildungsprüfung in der Stufe Bronze absolviert haben, zum Feuerwehrmann zu befördern.

Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung sowie zur Beförderung!



Landjugend Bromberg



Neuer - Alter Vorstand

Am 28. Oktober war es wieder soweit und die Generalversammlung der Landjugend Bromberg fand statt. Die Mitglieder blickten auf ein spannendes Jahr 2022/23 zurück. Ebenso wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die Leitung übernahmen wie schon im letzten Jahr Claudia Rehberger und Michael Lechner. Katharina Handler und Tobias Putz unterstützen die beiden als ihre Stellvertreter.

Weitere Mitglieder des Vorstandes 2023/24 sind:

- Schriftführerin:
Melanie Baumgartner
- Schriftführerin-Stv:
Livia Konrath
- Kassier:
David Putz
- Kassier-Stv:
Jakob Schrammel
- Kassaprüfer:in:
Christoph Putz und
Bernadette Putz



Jugendmesse

Am 26. November durften wir zu unserer alljährlichen Jugendmesse, die immer am Christkönigssonntag stattfindet, einladen. Die Messe wurde von uns musikalisch gestaltet. Um die Vorweihnachtszeit einzuläuten, haben wir im Anschluss an die

Messe Punsch und Glühwein ausgeschenkt, sowie selbstgebackene Kuchen und Kekserl verkauft.

Wir möchten uns hiermit bei allen Besucher:innen für ihr Kommen bedanken.



Die Landjugend Bromberg freut sich auf ein spannendes und aufregendes Landjugendjahr und wünscht allen Brombergerinnen und Brombergern Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!



Partnerschaft Bromberg - Sengwarden seit 1980



Adventliche Grüße aus dem Sengwarder Land

Liebe Brombergerinnen, liebe Bromberger!

Im Namen des Ortsrates Sengwarden / Fedderwarden sende ich Ihnen die besten Wünsche für eine friedliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest in Ihr schönes Bromberg!

Die Zeit fliegt dahin und nun ist unser Besuch in Bromberg schon über ein Jahr her. Umso mehr freuen wir uns auf Ihren Besuch im nächsten Jahr bei uns im Sengwarder Land! Der Termin ist über das Wilhelmshavener Stadtfest „Wochenende an der Jade“ gewählt und wird allen Altersgruppen umfassende Gelegenheit geben, unsere Dörfer, die Stadt und das Umland kennenzulernen!

Den „Binnenländern“ werden jede Menge Maritimes und

Schiffe zum Anfassen geboten. Wir werden uns bemühen, ein ähnlich attraktives Programm zu gestalten, wie wir es in Bromberg erleben durften!

Die Großbauprojekte der Energiewende in Deutschland, die auf unserem Gebiet umgesetzt werden, werfen nun sichtbar ihre Schatten voraus! Unser schönes Sengwarder Land wird in einigen Jahren nicht mehr wieder zu erkennen sein.

Die Gemeinschaft und das Engagement der Menschen sind aber unverändert gut! So, wie wir es auch in Bromberg erlebt haben.

Das Wichtigste aber, und das gilt für alle Menschen auf der Welt, ist Frieden! Zu einer Zeit, wo der Krieg auf dem Europäischen Kontinent zurück ist und an vielen Orten der Welt Terro-

risten unschuldige Menschen bedrohen und töten, kommt der Völkerverständigung eine besondere Bedeutung zu! Nur wenn Menschen sich begegnen und kennenlernen, kann Verständnis für den jeweils anderen entstehen!

Wir freuen uns sehr auf das Wiedersehen im Neuen Jahr!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine friedvolle Adventszeit und gesegnete Weihnachten!

Von Gemeinde zu Gemeinde, von Land zu Land.

Herzliche Grüße

Ihre Ortsbürgermeisterin
Anja Mandt

Pfarrgemeinde Bromberg

Erntedankfest

Auch in diesem Jahr durften wir am letzten Septembersonntag unseren Dank für die Ernte und alles, womit wir tagtäglich beschenkt werden, zum Ausdruck bringen. Die imposante Erntekrone der Landjugend, welche diese wieder mit viel Liebe gestaltet hat, machte den Anfang im Dankesreigen.

Schließlich galt der Dank an diesem besonderen Tag auch dergeschenkten Zeit, welche die Silberhochzeitspaare gemeinsam verbringen durften.

Es ist schon Tradition, diesen Festtag auch dazu zu nutzen, um den Ministranten, welche lange Jahre vorbildlich und gewissenhaft ihren Dienst versehen haben, zu danken. Die Pfarrgemeinde tut dies im Wissen, dass die jungen Christen große Verantwortung und wichtige Aufgaben für einen oft recht langen Zeitraum übernommen haben. In diesem Jahr möchten wir uns ganz herzlich bei Felix Kornfehl,

Helena Ponweiser und Chiara Koglbauer für ihren treuen Dienst bedanken.

Eine besonders engagierte Brombergerin sei hier auch erwähnt: Frau Marianne Houszka hat nach langjährigem und mit Freude ausgeübtem Lektorendienst ihr Amt zurückgelegt. Auch ihr gilt der besondere Dank der Pfarrfamilie. Sie hat einen großen Beitrag zur Fei ergestaltung Brombergs geleistet.

Am Ende des Gottesdienstes durfte sich die Pfarrfamilie noch über die große Anzahl an Volksschulkindern freuen, die mit hellen Kinderstimmen ein Lob auf unseren Schöpfer anstimmten.



Fotos: Hans Ponweiser

Vortrag: „Bewusstes Abschied-Nehmen wirkt heilend“

Am 8.11. organisierte die Pfarre gemeinsam mit der „Gesunden Gemeinde“ einen Vortrag zum Thema „Bewusstes Abschied-Nehmen wirkt heilend“.

Die Referentin Gertrude Stagl sprach über die sensiblen Themen Abschied, Trauer,

Sterben und Tod. Sie gab auf einfühlsame Weise Anregungen, um die eigene Trauerfähigkeit zu entdecken und dadurch Stärkung in der schwierigen Zeit zu erfahren.



Foto: Hubert Piribauer

Adventeinstimmung in der Pfarrhofkirche

Im Rahmen des Bromberger Adventauftaktes fand am ersten Adventsamtstag in der Pfarrhofkirche um 17:30 Uhr eine „Adventeinstimmung“ statt.

Die Singgemeinschaft Bromberg und ein Posaunen-Trio

der Musikschule von Paradis boten ein vorweihnachtliches musikalisches Programm, welches von Maria Kleinrath mit besinnlichen Texten ergänzt wurde.



Weihnatskrippe in Oberschlatten

Die Brauchtumsgruppe Oberschlatten sorgt in der Adventzeit mit einem großen Christbaum vor der Kirche Oberschlatten schon seit vielen Jahren für vorweihnachtliche Stimmung.

Heuer wurde zusätzlich eine Weihnachtskrippe aufgestellt.

Pfarrer Florian segnete die Krippe im Rahmen des Pfarrgottesdienstes in der Kirche Oberschlatten am 1. Adventsonntag.

Die Figuren der Heiligen Familie wurden von der Brauchtums-

gruppe angeschafft, die Krippe im Eigenbau von Christian Dopler und Edi Ponweiser gefertigt.

Herzlicher Dank ergeht auch an Andreas Kleinrath, der den Platz für das weihnachtliche Ensemble alljährlich zur Verfügung stellt.



Fotos: Martina Piribauer

Terminvorschau: „Familienmesse & Pfarrfrühstück“

Wir möchten wieder ganz herzlich zur Familienmesse mit anschließendem Pfarrfrühstück am 14. Jänner um 8.30 Uhr im Pfarrhof einladen.

Danke!

Pfarrer Florian und der Pfarrgemeinderat bedanken sich bei allen, die sich in irgendeiner Weise in der Pfarre engagieren und somit einen wesentlichen Beitrag zum Pfarrleben leisten.

Der Pfarrgemeinderat Bromberg lädt herzlich ein zu

Familienmesse und Pfarrfrühstück

am Sonntag, 14. Jänner 2024

8.30 Uhr HL. Messe in der Pfarrhofkirche

Lasst euch anschließend beim
Pfarrfrühstück im Theatersaal
verwöhnen mit Kaffee und Kuchen, Eierspeise, Bröte und mehr ...

Verschiedene wichtige Mitteilungen

Hundehaltegesetz

Aus aktuellem Anlass wird nochmal auf das NÖ Hundehaltegesetz hingewiesen.

Es gibt sehr häufig Beschwerden über freilaufende Hunde.

Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder

unzumutbar belästigt werden können.

Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instandgehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Außerdem wird nochmals

darauf hingewiesen, dass die Vierbeiner am Gemeindeamt angemeldet werden und die erforderlichen Nachweise vorgelegt werden müssen:

- Allgemeine Sachkunde
- Erweiterte Sachkunde zusätzlich für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential
- Haftpflichtversicherung € 725.000,00 pro Hund

Jubilare



Maria Doppler, 90. Geburtstag am 26.11.

Herbert Mayerhofer, 90. Geburtstag am 20.12.

Anna und Manfred Pürer, Goldene Hochzeit am 05.10.

Wir wünschen allen Jubilar:innen alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit!



Mutterberatungsstelle Bromberg

Die Mutterberatung im Jahr 2024 findet an folgenden Freitagen jeweils um 11:00 Uhr am Gemeindeamt statt!

26. Jänner	Juli Urlaub
23. Februar	30. August
22. März	27. September
26. April	25. Oktober
24. Mai	29. November
28. Juni	Dezember Urlaub

Das Mutterberatungsteam



Amtstage Notar Mag. Herbert Taschner

Im Jahr 2024 werden im Gemeindeamt der Marktgemeinde Bromberg die Amtstage des öffentlichen Notars Mag. Herbert Taschner an folgenden Freitagen jeweils um 16:00 Uhr abgehalten:

19. Jänner	19. Juli
16. Februar	16. August
15. März	27. September
19. April	18. Oktober
24. Mai	22. November
21. Juni	20. Dezember

Gewinnspiel zum Start der CITIES-App

Verlost wurden 5 Gutscheine zu jeweils € 30,00 von folgenden Betrieben:

Biohof Kleinrath, Eierhof Haller, Genussladen Alles Schwarz, Mostschank Handler, Mostschank Stachl

Wir wünschen den Gewinnern viel Freude!



CITIES



Schöne Feiertage wünscht CITIES!

Das bringt dir CITIES

- Kostenloser digitaler Bürgerservice & Online-Zugang zu unseren Services
- Schneller Download wichtiger Formulare direkt auf dein Mobiltelefon
- Übermittlung deiner Anliegen, die bei der richtigen Stelle landen & zeitnah bearbeitet werden
- Alle Events & Informationen deiner Gemeinde auf einen Blick
- Passender Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion
- Geld sparen mit attraktiven Sammelpass- & Coupon-Angeboten teilnehmender Betriebe
- Förderung der heimischen Wirtschaft mit jedem Einkauf & Rechnungsscan in der App
- Tolle Gewinnspiele in der CITIES-Bonuswelt für dich



So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden oder hier QR-Code scannen
- 2 Registrieren & Profil erstellen
- 3 Mit deiner Stadt/ Gemeinde verbinden
- 4 Bürgerservice nutzen
- 5 Alle Infos & News erhalten



Folgende Bücher sind am Gemeindeamt erhältlich

„Bromberg: Unsere Geschichten - unsere Geschichte“

zum Preis von € 29,90

„Begegnungen mit Monsignore Franz Grabenwöger“

zum Preis von € 29,90

Franz Grabenwöger wurde im Juni 1963 von Kardinal König zum Priester geweiht, 2023 feierte er sein Diamantenes Jubiläum.

Das Buch erzählt von seiner Jugend und seinen Lebensstationen in Aspang, Sachsenbrunn, Hollabrunn, als Sekretär bei Kardinal König und als langjähriger Pfarrer von Krumbach. Mit Unterstützung vieler Weggefährten ist ein lebendiges und mit vielen zum Teil historischen Fotos versehenes Portrait eines Menschen entstanden, dessen Motto war und noch immer ist: „Unter den Leuten sein!“

Franz und Fritz Trimmel sind langjährige Freunde des Jubilars und hoffen, dass die Leserinnen und Leser viele interessante Details und Neues aus dem Leben des Monsignore erfahren werden.

Das Buch ist seit Ende Juni 2023 in allen Buchhandlungen und in vielen Pfarren und Gemeinden der Region Bucklige Welt und Wechselland erhältlich.

„Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt“

zum Preis von € 35,00

„Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt, 1936–1951“ ab sofort im Gemeindeamt erhältlich!



Ende November 2023 erschien Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt“. Nach Band I (Zeitraum: 1919-1936) erinnert der Autor im Sinne der bei uns gelebten, historisch gewachsenen Erinnerungskultur erneut an Menschen aus unserer Heimat, die in der Zeit von 1936 bis 1951 durch ein Gewaltverbrechen (Mord oder Totschlag) oder einen tragischen Unglücksfall ums Leben gekommen sind.

Den Beginn in Band II macht ein besonders tragischer Vorfall aus dem Jahr 1936. In diesem Jahr wurde in einer zum Wechselland gehörigen Gemeinde ein zwölfjähriges Mädchen tot aufgefunden. Nach einigen aufsehererregenden Mordfällen und ausgewählten Unglücksfällen kommt das Buch zu Gewaltverbrechen und Vorkommnissen, die sich in der Zeit und am Rande des Zweiten Weltkrieges in insgesamt 39 Gemeinden ereigneten. Dass in dieser Zeit auch Mörder bei uns ihr Unwesen

trieben, die an verschiedenen Orten mehrere Menschen eiskalt ermordeten, dürften vermutlich nur mehr wenige wissen. Wer außerdem glaubt, dass sämtliche Menschen nach dem Krieg von Gewalt und Tod genug hatten, der irrt. Auch nach dem Krieg, der unter anderem dazu führte, dass viele Menschen verrohten, kam es leider zu einigen fürchterlichen, teilweise bis zum heutigen Tag nicht aufgeklärten Verbrechen.

Das Buch (Umfang: 312 Seiten, Hardcover, hochwertig gedruckt in Österreich, zahlreiche Fotos

und Abbildungen), das 57 wahre Fälle beinhaltet, ist nun zum Preis von 35 € im Gemeindeamt erhältlich.“



Die Bücher von Dr. Johann Hagenhofer sind ebenfalls am Gemeindeamt erhältlich zum Preis von je € 29,90



ROOTS Camp feiert 10-jähriges Jubiläum in Bromberg: Eine Dekade „Digitale Auszeit“ für Kinder und Familien

Seit einem Jahrzehnt ist die Gemeinde Bromberg Heimat für das von Jürgen Schneider gegründete ROOTS Camp. Ein abgeschiedener, naturnaher Ort, an dem bewusst und konsequent auf die Verwendung von Handys verzichtet wird. Ein Rückblick und Ausblick auf das erfolgreiche Konzept „Digitale Auszeit“.



Naturnahe Erlebnisse für Kinder und Jugendliche

Rund 3.000 Kinder haben mittlerweile das einzigartige Off-line-Camp in unserer Gemeinde besucht und im Rahmen von Ferienwochen, Schulprojektwochen oder nomadischen Wanderungen ihr Handy links liegen gelassen. Die bewusste analoge Erfahrung hat ihnen den Wert echter Begegnung und den respektvollen Umgang mit der Natur nähergebracht. Viele von ihnen kamen mehrere Male und wurden letztlich Teil des engagierten Teams rund um Jürgen Schneider.

*Einfachheit im Fokus von ROOTS Camp:
Im Rahmen der „Digitalen Auszeit“
übernachten die Kinder unter einem
Tarp oder im Tipi und erleben so echte
Gemeinschaft und Natur hautnah.
Ein Schlüssel zu glücklichen
Kindheitserinnerungen.*

Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Mit Freude und Dankbarkeit blickt ROOTS Camp auf die Gastfreundschaft und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit seinen Nachbarn und der Ge-



*Barfuß auf Baumstämmen, entdecken
Kinder Naturwunder. Gemeinsame Rast,
Geschichten teilen – Naturverbundenheit
und Gemeinschaft beim Waldabenteuer.*

meinde Bromberg zurück. Seit der Gründung des Camps wurde versucht, das zum Ausdruck zu bringen, indem konsequent Ab Hof-Produkte, Brennholz, Traktorstunden und was man sonst so für den Unterhalt des Camps benötigt in der unmittelbaren Umgebung bezogen werden.



Ein erfolgreiches Modell mit großen Plänen

ROOTS Camp ist angesichts der Problematik rund um die Versuchungen, denen unsere Kinder durch Handy, Internet und Soziale Medien ausgesetzt sind, ein immer stärker nachgefragtes Angebot. Mit der Etablierung von ROOTS Land und ROOTS Academy sowie dem Fokus auf Fundraising und Mentoren gewinnt das Projekt an Dynamik. Das ROOTS Camp strebt danach, seine Methodik in der Kinder- und Jugendarbeit weiter zu vertiefen und zu entwickeln.

ROOTS Camp möchte in Bromberg expandieren

Aktuell plant ROOTS Camp, zu expandieren und ein zusätzliches Camp vorzugsweise in Bromberg auf einem Pachtgrund zu errichten. ROOTS Camp lädt interessierte Landwirte ein, sich dem Projekt als Partner anzuschließen und so einen Beitrag zu einer bewussteren und naturverbundenen Gesellschaft zu leisten.



Pachtgrund gesucht



Unser Konzept der „Digitalen Auszeit“ findet großen Zuspruch und wird immer häufiger nachgefragt. Wir stoßen jedoch an unsere räumlichen Grenzen. Gerne möchten wir in Bromberg ein weiteres Camp errichten.

WIR SUCHEN

- ca. 2ha abgeschiedene Fläche
z.B. landwirtschaftliche Ungunstlage
- an einem Waldrand mit Bach
- mit ebenen Flächen bzw. terrassierbar
- Trinkwasser (Wasserleitung, Quelle)
- Zufahrt mit Traktor

Schön wäre

- Alter Stadel oder Hütte vor Ort
- Parkmöglichkeit für 5-10 PKWs in Gehweite

WIR BIETEN

- Langfristige gute Pacht
- Bezug von Ab Hof-Produkten und Leistungen (Traktorstunden, Baumschnitt, Holz, Streu, ...)
- Wir bieten gute Nachbarschaft (verlässlich, flexibel, gesprächsbereit)

Angebote bitte an
Jürgen Schneider
0676/73 83 380
office@rootscamp.at

ROOTS Camp
Stögersbach 15
2833 Bromberg
www.rootscamp.at



**MARKTGEMEINDE BROMBERG**

2833 Bromberg, Verw. Bez. Wr. Neustadt, NÖ.

Tel. 02629/5122, Fax 02629/51224

e-mail: gemeinde@bromberg.at www.bromberg.at

energieeffiziente Gemeinde

Bromberg, im Dezember 2023

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Bromberg **schreibt den unbefristeten Dienstposten einer(s) Kinderbetreuerin (Kinderbetreuers) für den NÖ Landeskindergarten Bromberg aus.**

Die Anstellung erfolgt nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976, LGBI. 2420-0 in der derzeit gültigen Fassung, (Entlohnung gemäß Entlohnungsgruppe 3 NÖ GVBG). Die Arbeitszeit beträgt **20 – 25 Wochenstunden**. Der Kurs „Ausbildung zur Kinderbetreuerin/zum Kinderbetreuer“ ist zu absolvieren.

Beginn des Dienstverhältnisses: 1. April 2024

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder Mitgliedschaft zu einem EU-Staat oder EWR-Mitgliedstaat
- das vollendete 18. Lebensjahr
- die volle geistige und körperliche Handlungsfähigkeit
- die allgemeine Eignung, (eventuelle Ausbildung zur Kinderbetreuerin)
- Erste Hilfe Kurs (16 h)
- einwandfreies Vorleben
- für männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Erfordernis seitens des Dienstgebers:

- Bereitschaft zur Durchführung von Reinigungs- und Gartenarbeiten

Die schriftliche Bewerbung mit den nachstehend angeführten Beilagen ist bis spätestens Freitag, 26. Jänner 2024, 12:00 Uhr, am Gemeindeamt der Marktgemeinde Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg, oder per e-mail gemeinde@bromberg.at einzureichen.

Beilagen: Staatsangehörigkeitsnachweis, Strafregisterbescheinigung, ev. Zeugnisse über bisherige Verwendungen, ev. Zeugnis über abgelegte Prüfung Kinderbetreuerin(er), gemeindeärztliches Zeugnis, Lebenslauf

Der Bürgermeister:





***Der Bürgermeister, der Gemeinderat
und die Bediensteten
der Marktgemeinde Bromberg
wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest,
alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit
für das Jahr 2024!***

Christbäume können jederzeit am Grünschnittplatz (Bauhof Baumgartner) entsorgt werden!



PAPIEREBITTE

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Bezahlte Anzeige



Der 1. FC Schlattental lädt ein zum

Punschstand

Freitag, 22. Dezember 2023

ab 16 Uhr

Glühmost, Punsch
und weitere Köstlichkeiten

bei unserem Punschstand
im Pfarrhof Bromberg

Musikalische Umrahmung
vom Musikverein
Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg

Wir freuen uns auf euch!

www.fc-schlattental.at / [#schlattentaleinlebenlang](https://twitter.com/schlattentaleinlebenlang)